

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft

**zu der Mitteilung der Landesregierung vom 23. Oktober 2012
– Drucksache 15/2567**

Bericht der Landesregierung zu einem Beschluss des Landtags: hier: Beratende Äußerung des Rechnungshofs vom 7. April 2010 zur Finanzierung des Integrierten Rheinprogramms und der EG-Wasserrahmenrichtlinie

Beschlussempfehlung

Der Landtag wolle beschließen,

von der Mitteilung der Landesregierung vom 23. Oktober 2012 – Drucksache 15/2567 – Kenntnis zu nehmen.

17. 01. 2013

Der Berichterstatter:

Martin Hahn

Der Vorsitzende:

Karl Klein

Bericht

Der Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beriet die Mitteilung Drucksache 15/2567 in seiner 29. Sitzung am 17. Januar 2013.

Der Berichterstatter trug vor, die Mitteilung verdeutliche, wie groß der Umfang der Aufgaben im Rahmen des Integrierten Rheinprogramms und bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie sei. Er begrüße, dass mit dem Doppelhaushalt 2013/2014 die Ausgaben für den Hochwasserschutz auf einem Niveau hätten gefestigt werden können, durch das sich die Umsetzung der diesbezüglichen Maßnahmen verbessere. Erfreulicherweise sei eine Neuordnung des Wasserrechts in Baden-Württemberg vorgesehen, wonach diese Mittel in Zukunft eindeutig für den Hochwasserschutz eingesetzt werden sollten. Dies halte er für ein gutes Zeichen zum richtigen Zeitpunkt.

Ausgegeben: 30.01.2013

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet
abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente*

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier; ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

Der Ausschuss beschloss, wie vom Vorsitzenden ohne Widerspruch festgestellt, einstimmig, dem Plenum zu empfehlen, von der Mitteilung Kenntnis zu nehmen.

30. 01. 2013

Martin Hahn